

Kapital: Ende Juni 1907: § 60 000 000 in Aktien à § 100. Lt. Beschluss v. 2./10. 1889 wurde das A.-K. zwecks Zurückziehung von 6% collat. Trust Bonds von 1882 um § 13 000 000, im Juli 1891 zwecks Ankauf der Kentucky Central Rr. von § 48 000 000 auf § 55 000 000 erhöht. Lt. Beschluss v. 8./11. 1893 sollte das A.-K. auf § 60 000 000 gebracht werden. Dieser Beschluss wurde im April 1902 durch Ausgabe von § 5 000 000 Aktien ausgeführt. Vom A.-K. befinden sich § 30 600 000, d. h. die Majorität im Besitz der Atlantic Coast Line Rr. Co.

Bonds-Schuld: 30./6. 1907 § 175 752 500; nach Abzug der im Tresor befindl., sowie zur Sicherstellung bei Trustees deponierten u. der im Tilg.-F. befindlichen § 47 121 000 Bonds sind netto ausstehend: § 128 631 500.

6% Louisville u. Nashville 40jähr. I. Mortg. Gold-Bonds, fällig 1./3. 1921. § 3 500 000, Stücke à § 1000. Zs.: 1./3., 1./9. Kapital u. Zs. zahlb. in Gold of the present Standard of weight and fineness. Sicherh.: I. Mortgage auf die Southeast u. St. Louis Division (208 Meil.). Die Southeast u. St. Louis Railway, Hauptlinie St. Louis-Evansville 161 Meil., Zweigbahnen Shawnee Junction-Shawneetown 41 Meil., O'Fallon Junction-O'Fallon 6 Meil. (= 208 Meil.), wurde nach der Zwangsversteig. v. 18./11. 1880 von der Louisville u. Nashville Railroad Co. gegen Hingabe der § 3 500 000 6% Gold Bonds dieser Emiss., der § 3 000 000 der nachstehend behandelten 3% Gold Bonds II. Mortgage und ferner gegen Gewähr. von § 1 000 000 in Aktien der Southeast und St. Louis Bahn erworben, bezw. in rechtlicher Form auf 49 Jahre, ab 27./1. 1881, gepachtet. Kurs 1884 bis 1907: 92.50, 104⁵/₈, 104, 115.90, 116, 118.10, 115.60, 118.10, 118, 115.70, 119.15, 119.50, 118.10, 119.20, 120.85, 124, 125, 125, 125, 123.50, 122.40, 121.50, 118.30, 111%. Notiert in Frankf. a. M.

3% Louisville und Nashville 99jähr. II. Mortgage Gold-Bonds, fällig 1./3. 1980. § 3 000 000. Stücke à § 1000. Zinsen: 1./3. u. 1./9. Kapital und Zinsen zahlbar in Gold of the present Standard of weight and fineness. Sicherheit: II. Mortgage auf die Southeast und St. Louis Division (208 Meilen). Vgl. 6% Gold Bonds I. Mortgage 1921. Kurs 1881—1907: 54.25, 48.50, 50, 39⁷/₈, 50.75, 57.90, 58.70, 58.30, 64.40, 62.50, 62.50, 61.80, 57, 63, 67, 63.60, 64.20, 67.65, 66.50, 69.50, 72, 71.50, 72.50, 75.20, 75.90, 74, 67%. Notiert in Frankf. a. M.

4% Louisville und Nashville 50jähr. Unified Mortgage Gold Bonds von 1890, fällig 1./7. 1940, vorher unkündbar. Em. bis § 75 000 000. In Umlauf am 30./6. 1907: § 37 789 000, ferner im eigenen Besitz § 3 647 000, als Pfand für die 4% Collat. Trust Bonds von 1903 § 18 200 000, für die Rückzahlung der Cecilia Branch Bonds § 67 000, für die South East & St. Louis Division Bonds § 13 000 und für den Tilg.-F. der Louisville and Nashville South & North Alabama Rr § 403 000. Stücke à § 1000, in Frankf. a. M. lieferbar Nr. 1—5000. Zs.: 1./1. u. 1./7. Kapital und Zs. zahlbar in Gold of or equal to the present Standard of weight and fineness. Zahlst.: Frankf. a. M.: J. Dreyfus & Co. für die Coup., welche zum jeweiligen Tageskurse der Dollarcoup. eingelöst werden. Sicherheit: Hypothek auf die Stammlinie und auf die Zweiglinien der Louisville and Nashville Railroad Co. in Kentucky u. Tennessee inkl. der Cincinnati Division auf den Namen der Central Trust Co. in New York; ferner hat die Ges. bei der erwähnten Trust Co. nom. § 26 033 606 in Aktien der verschied. Bahnen und § 3 150 000 in 4% Bonds der Alabama Mineral Rr. Co. hinterlegt u. verpfändet. Der bestellten Hypothek gehen einsteilen noch die älteren Bonds der Ges. im Range voran. Lt. Verpfändungsurkunde dürfen Unified Bonds nur als Ersatz für ausstehende Bonds, für den Bau neuer und für Ausdehnung alter Linien oder für neu erworbenes Bahneigentum oder für bestimmte besonders erwähnte Zwecke ausgegeben werden. In jedem Fall werden die Bonds unter Aufsicht und Beglaubigung seitens der Central Trust Co. ausgegeben, und auf alles neue Eigentum, hergestelltes oder erkaufte, gegen welches Bonds ausgegeben werden, ist das Pfandrech durch die Verpfändungsurkunde gesichert. Die hypothekarisch bevorzugten älteren Bonds dürfen nicht prolongiert werden, sie sind bei oder vor Verfall abzubezahlen bzw. durch 4% Unified Bonds zu ersetzen. Aufgelegt § 5 000 000 (Nr. 1—5000) 3./3. 1891 zu 83.50% in Frankf. a. M. bei J. Dreyfus & Co., ferner in Mülhausen, Colmar, Strassburg, Basel, Zürich, London u. New York. Kurs 1891—1907: 79.50, 78.90, 73, 74.20, 77, 76.20, 84.30, 94.70, 97, 99, 100.50, 99.50, 99, 101.50, 102.50, 100, 95%. Notiert in Frankf. a. M.

Usance: Seit 2./1. 1899 wird beim Handel an der Börse 1 § = M.4.20 gerechnet, vorher 1 § = M. 4.25. **Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6.

Dividenden: 1880—84: 8% u. 100% in Aktien, 6, 3, 5 (in Aktien), 5 (in Aktien); 1885/86 bis 1906/1907: 0, 0, 5 (in Aktien), 5 (in Aktien), 6 (4⁹/₁₀% in Aktien, 1¹/₁₀% in bar), 5, 4, 4, 0, 0, 0, 0, 0, 3¹/₂, 4, 5, 5, 5, 5, 6, 6, 6%. Zahlbar im Febr. u. Aug. Sie wurde verschied. anstatt in bar in Aktien bezahlt u. die dadurch erübrigten Barbeträge zu Verbesser. des Bahneigentums verwandt.

Gewinn 1906/1907: Bruttoeinnahme 48 263 945, ab Betriebskosten (74,14) 35 781 302, Betriebsüberschuss (25,86%) 12 482 643, hierzu aus Investier. 810 131, aus Pacht 559 026, aus verschied. Quellen 192 598, total 14 044 398, abzügl. Bonds-Zs. 5 934 598, Pacht 156 643, Steuern 1 208 611, Amort.-F. 241 084, Einnahmeüberschuss der South & North Alabama Rr. 52 940, Nettogewinn 6 450 522, Verwendung: 6% Div. 3 600 000, Vortrag 2 850 522, hierzu Vortrag 17 976 991, bleibt Vortrag § 20 827 513.

Bilanz am 30. Juni 1907: Aktiva: Kosten der Bahn, Ausrüstung etc. 166 667 129, Grundeigentum, Steinbruch u. Holzländereien 1 038 815, Verbesser. u. Erneuer. 3 469 784, Bonds im Tresor 3 485 057, Bonds in Trusts u. Amort.-F. 10 267 000, Aktien im Tresor 4 364 689, Aktien in Trusts 11 612 306, Vorschüsse an Subsidiär-Ges. 4 698 718, Material. u. Vorräte 5 666 436, Material in Privatgeleisen 805 491, nicht investierte Amort.-F. u. Depos. bei Trusts 35 883,